

## Entwicklung einer Methodik zur ergonomischen Optimierung von Kommissionierarbeitsplätzen an automatischen Kleinteilelagern (Bachelorarbeit) – Jonas Schöler

### Kurzfassung

Mit der vorliegenden Arbeit wird eine Methodik zur ergonomischen Optimierung von Kommissionierarbeitsplätzen an automatischen Kleinteilelagern entwickelt. Nach einer Betrachtung der theoretischen Inhalte zu den Themen Logistik und Ergonomie schließt sich ein Blick auf bereits existierende Verfahren zur Belastungsbewertung an. Im Zuge dieser Analyse wird auf die Leitmerkmalermethode sowie das Mainz-Dortmunder-Dosismodell näher eingegangen. Auf Grundlage der gewonnenen Erkenntnisse wird eine Checkliste zur ergonomischen Bewertung von Kommissionierarbeitsplätzen erstellt. Vor dem Hintergrund der im Unternehmensumfeld weit verbreiteten Skepsis gegenüber ergonomischen Maßnahmen steht das Ziel eines einfachen und nachvollziehbaren Verfahrens im Fokus der Entwicklung. Ihre Eignung, den Sachverhalt korrekt abzubilden, weist die Checkliste durch inhaltsträchtige, präzise Fragestellungen nach. Für den Fall erforderlicher Gestaltungsmaßnahmen werden darüber hinaus zielgerichtete Handlungsempfehlungen zur Verfügung gestellt. Im Anschluss an die Anwendung auf einen Arbeitsplatz aus der Praxis erfolgt die Evaluierung der Bewertungsmethode, zudem werden die ergriffenen Optimierungsmaßnahmen auf ihre Wirksamkeit überprüft. Im Interesse einer besseren Lesbarkeit wird in dieser Arbeit nicht ausdrücklich in geschlechtsspezifischen Personenbezeichnungen differenziert. Die gewählte männliche Form schließt eine adäquate weibliche Form gleichberechtigt ein.